



Freistaat Sachsen

Rahmenstoffplan

Überbetriebliche Ausbildung in Sachsen

Beruf Forstwirt/in **2. Lehrjahr**

Bestandserziehung

1. Themenübersicht

Bestandeserziehung

Themenbereich	Richtstunden
Einführung in den Lehrgang arbeitsschutzrechtliche Grundlagen	2
Vermittlung theoretischer Grundlagen der Bestandeserziehung	8
Kennenlernen von Maschinen u. Geräten in der Bestandspflege	2
Kennenlernen und Durchführung von Schnitttechniken mit FSG und MKS	5
Durchführung von Jungwuchs- und Jungbestandespflegemaßnahmen	15
Instandhaltungsarbeiten an FSG und MKS	8
Gesamt	40

2. Ziel des Rahmenstoffplanes

Ziel ist die Vermittlung gebräuchlicher Arbeitsverfahren sowie deren selbstständige Anwendung in den Bereichen der Jungwuchs- und Jungbestandespflege mit angepassten Arbeitsmitteln unter Beachtung der Arbeitssicherheit. Die Auszubildenden erlangen grundlegende theoretische Kenntnisse und praktische Fertigkeiten über Schnitttechniken mit Freischneidegeräten sowie rückentragbaren bzw. klassischen Motorkettensägen und können diese anschließend selbstständig anwenden. Den Auszubildenden werden Fertigkeiten zur selbstständigen Durchführung von Schärf- und Wartungsarbeiten sowie Kleinreparaturen an Motorsägen und Freischneidegeräten vermittelt. Die grundlegenden Pflegerichtlinien in jüngeren Waldbeständen werden unter Beachtung biotischer und abiotischer Einflussfaktoren vermittelt. Die Auszubildenden erlangen grundlegende Kenntnisse zu verschiedenen Kriterien wie z.B. Baumart, Konkurrenz, Standort, Stabilität, Feinerschließung und Ausleseart. Weiterhin wird den Auszubildenden eine erweiterte Artenkenntnis, insbesondere in Laubholzbeständen mit vielfältiger Baumartenmischung, vermittelt.

3. Schwerpunkte

Lernziel/Lernbereich	Methodische Hinweise/Fertigkeiten, Kenntnisse, praktische Umsetzung
<p>Einführung in den Lehrgang</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblick über Aufgaben, Zielstellung und Inhalte des Lehrgangs - Organisatorisches, Einteilung von Kleingruppen - Kenntnisse und aktenkundige Belehrung zu gesetzlichen Vorschriften des Arbeitsschutzes sowie der Unfallverhütung, Gefährdungsbeurteilungen <p>DGUV: Bestandespflege</p> <ul style="list-style-type: none"> - FSG - MKS 	<p>Grundlagen</p> <p>gesetzliche Vorschriften zu Arbeits- und Unfallschutz</p> <p>Klärung offener Fragen</p>
<p>theoretische Grundlagen der Bestandeserziehung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennenlernen von Pflegegrundsätzen - Erläuterung wuchphasenspezifischer Pflegemaßnahmen - Vermittlung vertiefender theoretischer Kenntnisse in den Bereichen Jungwuchspflege und Jungbestandespflege - Vermittlung forstlicher Fachbegriffe im Bereich der Bestandeserziehung, insbesondere: Mischungsregulierung, negative/positive Phänotypenauslese, Standortregulierung - Kennenlernen von wesentlichen Standort- und Stabilitätskriterien - Vermittlung gängiger Arbeitsverfahren und -technologien in der Bestandespflege unter Beachtung ergonomischer Aspekte 	<p>Reaktivierung vorhandener Vorkenntnisse</p> <p>Erlangung von Grundkenntnissen</p> <p>Informationssammlung in Teamarbeit</p> <p>Übung in Teamarbeit</p>
<p>Kennenlernen von Maschinen u. Geräten in der Bestandespflege</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inaugenscheinnahme von geeigneten Maschinen und Geräten in der Bestandespflege - Kennenlernen von Vor- und Nachteilen unter Beachtung ergonomischer und arbeitsschutzrechtlicher Aspekte 	<p>Vorführung der Geräte</p> <p>Übung in Teamarbeit</p>
<p>Kennenlernen und Durchführung von geeigneten Schnitttechniken mit FSG und MKS</p> <p>Sägetechniken FSG</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fällen in die gewünschte Richtung - Schnitttechnik bei über 7 cm Trenndurchmesser (Doppel- und Fallkerbschnitt) <p>Schnitttechniken mit MKS</p> <ul style="list-style-type: none"> - Führungsbandschnitt - Schrägschnitt - versetzter Schnitt mit positiver/negativer Bruchstufe - Schwedenfallkerb 	<p>Demonstration der Geräte</p> <p>praktische Übungen in Kleingruppen</p> <p>selbstständige Einzelübung</p> <p>praktische Teamarbeit</p> <p>Eigenkontrolle in der Praxis</p>

<p>Durchführung von Jungwuchs- und Jungbestandespflegemaßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auswahl geeigneter Maschinen und Geräte - Auslesedurchforstung mit Auswahl von Z-Bäumen - Anlegen von Pflegepfaden - Ausformung von Pflegeeinheiten - Standraumregulierung - positive/negative Phänotypenauslese - Mischungsregulierung - richtiges Entzweiseln von Sperrwüchsen 	<p>Vorführung der Geräte Übung in Teamarbeit praktische Teamarbeit selbstständige Einzelübung praktische Übungen in Kleingruppen Eigenkontrolle in der Praxis Diskussion von Pflegeergebnissen Bewertung im Team</p>
<p>Instandhaltungsarbeiten an FSG und MKS</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erkennen von Beschädigungen - einfache Reparaturen an FSG und MKS <p>Durchführen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wechseln von verschiedenen Schneidwerkzeugen - Schärfen von FSG- Schneidwerkzeugen und MKS Ketten <p>Ketten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wartung und Pflege von FSG und MKS 	<p>Arbeit mit Bedienungsanleitungen</p> <p>Übung in Teamarbeit</p> <p>praktische Übungen in Kleingruppen</p> <p>selbstständige Einzelübung</p>